

# NIEDERSCHRIFT Holo GV/004/2013

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

der Gemeindevertretung

am 20.06.2013

Hohenlockstedt - Gaststätte "Stadt Hamburg", Kieler Straße 74, 25551  
Hohenlockstedt

---

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

## Teilnehmerinnen und Teilnehmer

### Vorsitzende/r

Herr Bernhard Diedrichsen

Vorsitzender zu TOP 1 und 2  
bis 20.20 Uhr

Herr Friedrich Kortüm

Vorsitzender zu TOP 3 - 6

Herr Jürgen Kirsten

Vorsitzender ab TOP 7

### Mitglieder

Herr Udo Bujack

Herr Klauspeter Damerau

Herr Carsten Fürst

Herr Rainer Hennschen

Frau Inke Holdorf

Herr Rainer Holste

Herr Marco Kipf

Herr Ralf Kirstein

Frau Birgit Payonk

Herr Theodor Scheit

Herr Lothar Schlutz

Herr Tobias Soyka

Herr Dieter Thara

Herr Thomas Thiessen

Herr Siegfried Thurau

Herr Wolfgang Wein

### Von der Verwaltung:

Herr Peter Hölck

Protokollführung

Gäste:

Herr Werner Klüppelberg

Herr Rolf Laue

Herr Gerd Six

Herr Günther Ziehm, Seniorenbeirat

Herr Joachim Möller, Norddeutsche Rundschau

sowie ca. 40 Bürgerinnen und Bürger

Der Bürgermeister, Herr Diedrichsen, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

Dringlichkeitsanträge liegen nicht vor.

Aufgrund einer Änderung der Gemeindeordnung ist ein allgemeiner Ausschluss der Öffentlichkeit über eine Regelung in der Geschäftsordnung nicht mehr möglich. Der Bürgermeister beantragt deshalb, über folgenden Tagesordnungspunkt in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten und zu entscheiden:

Veräußerung von Gemeindevermögen;  
hier: Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen  
Berichterstatter: Herr Bürgermeister Diedrichsen

Abstimmungsergebnis : einstimmig

Unter Berücksichtigung des nicht in öffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunktes wird nunmehr somit nach folgender Tagesordnung beraten:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den bisherigen Vorsitzenden
- 2 . Feststellung des an Jahren ältesten Mitgliedes und Übergabe des Vorsitizes
- 3 . Mitteilung bzw. Erklärung der Gemeindevertreter/innen über die Bildung oder den Beitritt zu einer Fraktion unter Zustimmung der/des Vorsitzenden der Fraktion
- 4 . Wahl der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeister/in)
- 5 . Verpflichtung der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung sowie Aushändigung der Ernennungsurkunde und Vereidigung der/des neu gewählten Bürgermeisterin/Bürgermeisters durch das älteste Mitglied
- 6 . Übergabe des Vorsitizes an die/den neue/n Vorsitzende/n
- 7 . Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung und Einführung in ihr Amt durch die/den Vorsitzende/n
- 8 . Wahl der/des 1. Stellvertretenden der/des Vorsitzenden sowie Ernennung zur/zum 1. Stellvertreter der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters und Vereidigung

- 9 . Wahl der/des 2. Stellvertretenden der/des Vorsitzenden sowie Ernennung zur/zum 2. Stellvertreter der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters und Vereidigung
- 10 . Wahl der Mitglieder sowie der stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses zur Feststellung der Gültigkeit der Gemeindewahl (Wahlprüfungsausschuss)
- 11 . Wahl der Mitglieder in die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse
- 12 . Wahl der stellvertretenden Mitglieder in die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse
- 13 . Wahl der Vorsitzenden für die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse
- 14 . Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden für die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse
- 15 . Wahl
  - a) der weiteren Mitglieder für den Amtsausschuss des Amtes Kellinghusen
  - b) der Stellvertreter/innen der weiteren Mitglieder für den Amtsausschuss des Amtes Kellinghusen
  - c) einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters im Amtsausschuss
- 16 . Wahl
  - a) der weiteren Mitglieder für die Verbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt
  - b) der Stellvertreter/innen der weiteren Mitglieder für die Verbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt
- 17 . Wahl eines weiteren Mitgliedes für den Zweckverband "Wegeunterhaltungsverband Steinburg" sowie seines/seiner Stellvertretenden
- 18 . Wahl eines weiteren Mitgliedes für den Zweckverband "Breitbandversorgung Steinburg" sowie seines/seiner Stellvertretenden
- 19 . Bestellung
  - a) der Mitglieder für den Kindergartenausschuss (Beirat für den Kindergarten der evangelischen Kirche)
  - b) der stellvertretenden Mitglieder für den Kindergartenausschuss (Beirat für den Kindergarten der evangelischen Kirche)
- 20 . Bestellung
  - a) der Mitglieder für den Beirat der Kindertagesstätte Hohenlockstedt (AWO-Kindergarten)
  - b) der stellvertretenden Mitglieder für den Beirat der Kindertagesstätte Hohenlockstedt (AWO-Kindergarten)
- 21 . Benennung von Mitgliedern für die Arbeitskreise
  - a) Arbeitskreis Feuerwehr
  - b) Arbeitskreis Lenkungsausschuss Kindertagesstätten
- 22 . Einwohnerfragestunde, Teil 1
- 23 . Einwände gegen das Protokoll Nr. 3/2013 vom 30.05.2013
- 24 . Mitteilungen des Bürgermeisters
- 25 . Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
- 26 . Verabschiedung ausgeschiedener Gemeindevertreter/innen und zugewählter Bürger/innen

- 27 . Satzungsbeschluss der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 "Ecke Leipziger Straße - Finnische Allee" für das Gebiet westlich der Finnischen Allee Nr. 16 und 18, nördlich der Finnischen Allee Nr. 23 und 25, südlich der Leipziger Straße und östlich des ehem. Nier-Geländes  
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur, Herr Hennschen  
Vorlage: Holo/043/2013
- 28 . Einwohnerfragestunde, Teil 2
- 29 . Verschiedenes

#### Nicht öffentlicher Teil

- 30 . Veräußerung von Gemeindevermögen;  
hier: Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen  
Berichterstatter: Herr Bürgermeister Diedrichsen

#### Öffentlicher Teil

##### **Tagesordnungspunkt 1:**

##### **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den bisherigen Vorsitzenden**

Nach Eröffnung der Sitzung werden durch Bürgermeister Diedrichsen die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sowie die Gäste begrüßt, die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

##### **Tagesordnungspunkt 2:**

##### **Feststellung des an Jahren ältesten Mitgliedes und Übergabe des Vorsitzes**

Bürgermeister Diedrichsen stellt als ältestes Mitglied der Gemeindevertretung den Gemeindevertreter Friedrich Kortüm fest und übergibt die Verhandlungsführung an diesen.

##### **Tagesordnungspunkt 3:**

##### **Mitteilung bzw. Erklärung der Gemeindevertreter/innen über die Bildung oder den Beitritt zu einer Fraktion unter Zustimmung der/des Vorsitzenden der Fraktion**

Von den Fraktionen liegen folgende schriftliche Erklärungen über die Bildung von Fraktionen vor:

##### BfH-Fraktion

Herr Klauspeter Damerau  
Herr Bernhard Diedrichsen  
Herr Carsten Fürst  
Frau Inke Holdorf  
Frau Birgit Payonk  
Herr Dieter Thara  
Herr Siegfried Thurau

Vorsitzender der BfH-Fraktion: Herr Carsten Fürst

1. stellvertretender Vorsitzender der BfH-Fraktion: Herr Dieter Thara

2. stellvertretender Vorsitzender der BfH-Fraktion: Frau Inke Holdorf

SPD-Fraktion

Herr Ralf Kirstein

Herr Jürgen Kirsten

Herr Friedrich Kortüm

Herr Theodor Scheit

Herr Tobias Soyka

Vorsitzender der SPD-Fraktion: Herr Theodor Scheit

1. Stellvertretender Vorsitzender der SPD-Fraktion: Herr Friedrich Kortüm

2. Stellvertretender Vorsitzender der SPD-Fraktion: Herr Ralf Kirstein

CDU-Fraktion

Herr Udo Bujack

Herr Rainer Holste

Herr Lothar Schlutz

Herr Wolfgang Wein

Vorsitzender der CDU-Fraktion: Herr Rainer Holste

Stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion: Herr Lothar Schlutz

IHB-Fraktion

Herr Rainer Henschen

Herr Marco Kipf

Herr Thomas Thiessen

Vorsitzender der IHB-Fraktion: Herr Thomas Thiessen

Stellvertretender Vorsitzender der IHB-Fraktion: Herr Rainer Henschen

Die schriftlich vorliegenden Erklärungen der Fraktionen werden dem Originalprotokoll als Anlage beigefügt.

**Tagesordnungspunkt 4:**

**Wahl der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeister/in)**

Herr Fürst schlägt

Herrn Bernhard Diedrichsen

für das Amt des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Hohenlockstedt vor und stellt gleichzeitig das Verlangen auf Wahl durch Stimmzettel.

Herr Scheit schlägt

Herrn Jürgen Kirsten

für das Amt der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Hohenlockstedt vor

Auf Nachfrage erklären beide vorgeschlagenen Kandidaten, im Fall der Wahl das Amt anzunehmen.

Durch die Gemeindevertretung wird für die Wahl durch Stimmzettel ein Wahlausschuss gebildet, der sich aus den Herren Kirstein, Thara, Kipf und Wein zusammensetzt. Dieser unterstützt den Vorsitzenden bei der Wahl.

Im Anschluss hieran wird die Wahl durch Stimmzettel durchgeführt.

Für die Zeit der Auszählung wird die Sitzung von 19.20 Uhr bis 19.28 Uhr unterbrochen.

Nach Wiedereröffnung der Sitzung gibt der amtierende Vorsitzende das Wahlergebnis bekannt.

Wahlergebnis:           7 Stimmen für Herrn Diedrichsen  
                          12 Stimmen für Herrn Kirsten

Damit ist Herr Kirsten zum Bürgermeister der Gemeinde Hohenlockstedt gewählt.

**Tagesordnungspunkt 5:**

**Verpflichtung der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung sowie Aushändigung der Ernennungsurkunde und Vereidigung der/des neu gewählten Bürgermeisterin/Bürgermeisters durch das älteste Mitglied**

Das älteste Mitglied, Herr Friedrich Kortüm, verpflichtet den neu gewählten Vorsitzenden zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten, verliest die Ernennungsurkunde des neu gewählten Bürgermeisters, händigt diese aus und vereidigt den ehrenamtlichen Bürgermeister.

**Tagesordnungspunkt 6:****Übergabe des Vorsitzes an die/den neue/n Vorsitzende/n**

Herr Friedrich Kortüm übergibt die Verhandlungsführung an Herrn Bürgermeister Kirsten.

Bürgermeister Kirsten bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und sagt eine konstruktive und effektive Zusammenarbeit zum Wohl aller Bürgerinnen und Bürger zu. In diesem Zusammenhang bedankt er sich auch beim bisherigen Bürgermeister für seine geleistete Tätigkeit.

**Tagesordnungspunkt 7:****Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung und Einführung in ihr Amt durch die/den Vorsitzende/n**

Bürgermeister Kirsten verpflichtet die übrigen Mitglieder der Gemeindevertretung durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeiten ein.

**Tagesordnungspunkt 8:****Wahl der/des 1. Stellvertretenden der/des Vorsitzenden sowie Ernennung zur/zum 1. Stellvertreter der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters und Vereidigung**

Herr Fürst schlägt

Herrn Dieter Thara

für das Amt des 1. Stellvertreters des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Hohenlockstedt vor.

Wahlergebnis: 14 Ja-Stimmen  
4 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung

Herr Thara ist damit zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Hohenlockstedt gewählt.

Der Bürgermeister, Herr Kirsten, verliest die Ernennungsurkunde des neu gewählten 1. Stellvertretenden des Bürgermeisters, händigt diese aus und vereidigt den 1. Stellvertretenden des Bürgermeisters.

**Tagesordnungspunkt 9:**

**Wahl der/des 2. Stellvertretenden der/des Vorsitzenden sowie Ernennung zur/zum 2. Stellvertreter der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters und Vereidigung**

Herr Holste schlägt

Herrn Lothar Schlutz

für das Amt des 2. Stellvertreters des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Hohenlockstedt vor.

Wahlergebnis: 18 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimme

Herr Schlutz ist damit zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Hohenlockstedt gewählt.

Der Bürgermeister, Herr Kirsten, verliest die Ernennungsurkunde des neu gewählten 2. Stellvertreters des Bürgermeisters, händigt diese aus und vereidigt den 2. Stellvertreter des Bürgermeisters.

**Tagesordnungspunkt 10:**

**Wahl der Mitglieder sowie der stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses zur Feststellung der Gültigkeit der Gemeindewahl (Wahlprüfungsausschuss)**

Es besteht Einigkeit darüber, den Wahlprüfungsausschuss mit 4 Mitgliedern zu besetzen.

Es werden als Mitglieder vorgeschlagen:

Von der BfH-Fraktion: Herr Carsten Fürst  
Von der SPD-Fraktion: Herr Friedrich Kortüm  
Von der CDU-Fraktion: Herr Wolfgang Wein  
Von der IHB-Fraktion: Herr Thomas Thiessen

Es werden als stellvertretende Mitglieder vorgeschlagen:

Von der BfH-Fraktion: Herr Dieter Thara  
Von der SPD-Fraktion: Herr Theodor Scheit  
Von der CDU-Fraktion: Herr Rainer Holste  
Von der IHB-Fraktion: Herr Rainer Hennschen

Abstimmungsergebnis: 18 ja-Stimmen  
1 Enthaltung



**Tagesordnungspunkt 11:****Wahl der Mitglieder in die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse**

Einvernehmen herrscht darüber, die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur, des Ausschusses für Umwelt, Tourismus und Veranstaltungen sowie des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung in einem Wahlgang (en-bloc-Wahl) zu wählen.

**a) Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft**

Der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft besteht aus 9 Mitgliedern, wobei in diesen Ausschuss neben Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern bis zu 4 Bürgerinnen und Bürger gewählt werden können, die zur Gemeindevertretung wählbar sind.

Von der BfH-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Frau Katja Settmacher  
Herr Carsten Fürst  
Herr Klauspeter Damerau  
Frau Inke Holdorf

Von der SPD-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Torsten Flössner  
Herr Ralf Kirstein

Von der CDU-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Lukas Ritter  
Herr Udo Bujack

Von der IHB-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Uwe Thiem

**b) Ausschuss für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur**

Der Ausschuss für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur besteht aus 9 Mitgliedern, wobei in diesen Ausschuss neben Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern bis zu 4 Bürgerinnen und Bürger gewählt werden können, die zur Gemeindevertretung wählbar sind.

Von der BfH-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Uwe Möller  
Herr Dieter Thara  
Frau Inke Holdorf

Von der SPD-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Frau Waltraud Seifert  
Herr Friedrich Kortüm

Von der CDU-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Lothar Schlutz  
Herr Udo Bujack

Von der IHB-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Berthold Sperber  
Herr Marco Kipf

#### c) Ausschuss für Umwelt, Tourismus und Veranstaltungen

Der Ausschuss für Umwelt, Tourismus und Veranstaltungen besteht aus 9 Mitgliedern, wobei in diesen Ausschuss neben Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern bis zu 4 Bürgerinnen und Bürger gewählt werden können, die zur Gemeindevertretung wählbar sind.

Von der BfH-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Kai Wittorf  
Herr Siegfried Tharau  
Herr Dieter Thara

Von der SPD-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Christian Soyka  
Herr Tobias Soyka

Von der CDU-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Till Esken  
Herr Rainer Holste

Von der IHB-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Eckhard Thiessen  
Herr Rainer Henschen

d) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung besteht aus 4 Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertretern.

Von der BfH-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Klauspeter Damerau

Von der SPD-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Ralf Kirstein

Von der CDU-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Udo Bujack

Von der IHB-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Thomas Thiessen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Damit sind die vorgenannten Personen als Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur, des Ausschusses für Umwelt, Tourismus und Veranstaltungen sowie des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung gewählt.

Von der BfH-Fraktion wird das Verlangen gestellt, die Mitglieder des Personal- und Koordinierungsausschuss und des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales durch Verhältniswahl zu wählen.

a) Personal- und Koordinierungsausschuss

Der Personal- und Koordinierungsausschuss besteht aus 9 Mitgliedern, wobei in diesen Ausschuss neben Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern bis zu 4 Bürgerinnen und Bürger gewählt werden können, die zur Gemeindevertretung wählbar sind.

Von der BfH-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Frau Claudia Belitz-Hempel  
Herr Carsten Fürst  
Herr Dieter Thara  
Frau Birgit Payonk

Von der SPD-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Niklas Sievers  
Herr Theodor Scheit  
Herr Friedrich Kortüm

Von der CDU-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Tjark Senne  
Herr Wolfgang Wein

Von der IHB-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Thomas Thiessen  
Herr Uwe Thiem

Die Abstimmung über die von der BfH-Fraktion eingereichte Liste ergab 7 Für-  
stimmen.

Die Abstimmung über die von der SPD-Fraktion eingereichte Liste ergab 5 Für-  
stimmen.

Die Abstimmung über die von der CDU-Fraktion eingereichte Liste ergab 4 Für-  
stimmen.

Die Abstimmung über die von der IHB-Fraktion eingereichte Liste ergab 3 Für-  
stimmen.

Da die 9. Höchstzahl auf die BfH- Fraktion, die SPD-Fraktion und die IHB-Fraktion entfällt, ist ein Losentscheid erforderlich. Das vom Vorsitzenden gezogene Los entfiel auf die IHB-Fraktion.

Somit sind folgende Personen in den Personal- und Koordinierungsausschuss gewählt:

Frau Claudia Belitz-Hempel  
Herr Carsten Fürst  
Herr Dieter Thara  
Herr Niklas Sievers  
Herr Theodor Scheit

Herr Tjark Senne  
Herr Wolfgang Wein  
Herr Thomas Thiessen  
Herr Uwe Thiem

b) Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales besteht aus 9 Mitgliedern, wobei in diesen Ausschuss neben Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern bis zu 4 Bürgerinnen und Bürger gewählt werden können, die zur Gemeindevertretung wählbar sind.

Von der BfH-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Herr Björn Tessin  
Frau Birgit Payonk  
Herr Siegfried Thurau  
Herr Klauspeter Damerau

Von der SPD-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Frau Nadja Nolte  
Herr Theodor Scheit  
Herr Friedrich Kortüm

Von der CDU-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Frau Veronique Ebsen  
Herr Wolfgang Wein

Von der IHB-Fraktion wird folgende Liste eingereicht:

Frau Katja Nordmann  
Herr Marco Kipf

Die Abstimmung über die von der BfH-Fraktion eingereichte Liste ergab 7 Für-  
stimmen.

Die Abstimmung über die von der SPD-Fraktion eingereichte Liste ergab 5 Für-  
stimmen.

Die Abstimmung über die von der CDU-Fraktion eingereichte Liste ergab 4 Für-  
stimmen.

Die Abstimmung über die von der IHB-Fraktion eingereichte Liste ergab 3 Für-  
stimmen.

Da die 9. Höchstzahl auf die BfH- Fraktion, die SPD-Fraktion und die IHB-Fraktion entfällt, ist ein Losentscheid erforderlich. Das vom Vorsitzenden gezogene Los entfiel auf die SPD-Fraktion.

Somit sind folgende Personen in den Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales gewählt:

Herr Björn Tessin  
Frau Birgit Payonk  
Herr Siegfried Thureau  
Frau Nadja Nolte  
Herr Theodor Scheit  
Herr Friedrich Kortüm  
Frau Veronique Ebsen  
Herr Wolfgang Wein  
Frau Katja Nordmann

### **Tagesordnungspunkt 12:**

#### **Wahl der stellvertretenden Mitglieder in die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse**

Es werden keine Einwände dagegen erhoben, die Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder durch eine einzige Abstimmung durchzuführen.

##### a) Personal- und Koordinierungsausschuss

Von der BfH-Fraktion werden vorgeschlagen:

Frau Katja Settmacher  
Frau Birgit Payonk  
Frau Inke Holdorf  
Herr Klauspeter Damerau  
Herr Siegfried Thureau  
Herr Bernhard Diedrichsen

Von der SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Frau Nadja Nolte  
Frau Waltraud Seifert  
Herr Friedrich Kortüm  
Herr Tobias Soyka  
Herr Ralf Kirstein

Von der CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Frank Ritter  
Herr Udo Bujack  
Herr Rainer Holste  
Herr Lothar Schlutz

Von der IHB-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Rainer Henschel  
Herr Marco Kipf  
Frau Katja Nordmann  
Herr Berthold Sperber  
Herr Eckhard Thiessen

b) Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft

Von der BfH-Fraktion werden vorgeschlagen:

Frau Claudia Belitz-Hempel  
Herr Dieter Thara  
Frau Birgit Payonk  
Herr Siegfried Tharau  
Herr Bernhard Diedrichsen

Von der SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Christian Soyka  
Frau Waltraud Seifert  
Herr Theodor Scheit  
Herr Friedrich Kortüm  
Herr Tobias Soyka

Von der CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Heinz-Dieter Esken  
Herr Wolfgang Wein  
Herr Rainer Holste  
Herr Lothar Schlutz

Von der IHB-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Rainer Hennschen  
Herr Marco Kipf  
Frau Katja Nordmann  
Herr Berthold Sperber  
Herr Eckhard Thiessen  
Herr Thomas Thiessen

c) Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales

Von der BfH-Fraktion werden vorgeschlagen:

Frau Claudia Belitz-Hempel  
Herr Carsten Fürst  
Herr Klauspeter Damerau  
Herr Dieter Thara  
Frau Inke Holdorf  
Herr Bernhard Diedrichsen

Von der SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Frau Waltraud Seifert  
Frau Maike Barkley  
Herr Torsten Flössner  
Herr Ralf Kirstein  
Herr Tobias Soyka

Von der CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Till Esken  
Herr Udo Bujack  
Herr Rainer Holste  
Herr Lothar Schlutz

Von der IHB-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Thomas Thiessen  
Herr Rainer Hennschen  
Herr Berthold Sperber  
Herr Uwe Thiem  
Herr Eckhard Thiessen  
Herr Marco Kipf



d) Ausschuss für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur

Von der BfH-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Hartmuth Hannemann  
Herr Philipp Holdorf  
Herr Carsten Fürst  
Herr Siegfried Thureau  
Herr Klauspeter Damerau  
Frau Birgit Payonk  
Herr Bernhard Diedrichsen

Von der SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Niklas Sievers  
Frau Nadja Nolte  
Herr Torsten Flössner  
Herr Theodor Scheit  
Herr Ralf Kirstein  
Herr Tobias Soyka

Von der CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Tjark Senne  
Herr Heinz-Dieter Esken  
Herr Wolfgang Wein  
Herr Rainer Holste

Von der IHB-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Thomas Thiessen  
Herr Rainer Hennischen  
Frau Katja Nordmann  
Herr Uwe Thiem  
Herr Eckhard Thiessen

e) Ausschuss für Umwelt, Tourismus und Veranstaltungen

Von der BfH-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Philipp Holdorf  
Herr Carsten Fürst  
Herr Klauspeter Damerau  
Frau Inke Holdorf  
Frau Birgit Payonk  
Herr Bernhard Diedrichsen

Von der SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Torsten Flössner  
Frau Waltraud Seifert  
Frau Nadja Nolte  
Herr Friedrich Kortüm  
Herr Theodor Scheit  
Herr Ralf Kirstein

Von der CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Tark Senne  
Herr Heinz-Dieter Esken  
Herr Udo Bujack  
Herr Wolfgang Wein  
Herr Lothar Schlutz

Von der IHB-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Thomas Thiessen  
Herr Marco Kipf  
Frau Katja Nordmann  
Herr Uwe Thiem  
Herr Berthold Sperber

f) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Von der BfH-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Carsten Fürst

Von der SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Friedrich Kortüm

Von der CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Lothar Schlutz

Von der IHB-Fraktion werden vorgeschlagen:

Herr Rainer Hennschen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Tagesordnungspunkt 13:**

**Wahl der Vorsitzenden für die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse**

Von der BfH-Fraktion wird das Verlangen gestellt, die Vorsitzenden der Ausschüsse nach dem Zugriffsverfahren vorzuschlagen.

Das erste Vorschlagsrecht steht der BfH-Fraktion zu. Diese schlägt als Vorsitzenden des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft Herrn Carsten Fürst vor.

Das zweite Vorschlagsrecht steht der SPD-Fraktion zu. Diese schlägt als Vorsitzenden des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales Herrn Theodor Scheit vor.

Das dritte Vorschlagsrecht steht der CDU-Fraktion zu. Diese schlägt als Vorsitzenden des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur Herrn Lothar Schlutz vor.

Das vierte Vorschlagsrecht steht der IHB-Fraktion zu. Diese schlägt als Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt, Tourismus und Veranstaltungen Herrn Rainer Hennschen vor.

Das fünfte Vorschlagsrecht steht der BfH-Fraktion zu. Diese schlägt als Vorsitzenden des Personal- und Koordinierungsausschusses Herrn Dieter Thara vor.

Das sechste Vorschlagsrecht steht der SPD-Fraktion zu. Diese schlägt als Vorsitzenden des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung Herrn Ralf Kirstein vor.

Abstimmungsergebnis: 18 ja-Stimmen  
1 Enthaltung

**Tagesordnungspunkt 14:**

**Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden für die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse**

Von der BfH-Fraktion wird das Verlangen gestellt, die stellvertretenden Vorsitzenden der Ausschüsse nach dem Zugriffsverfahren vorzuschlagen.

Das erste Vorschlagsrecht steht der BfH-Fraktion zu. Diese schlägt als stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales Herrn Björn Tesin vor.

Das zweite Vorschlagsrecht steht der SPD-Fraktion zu. Diese schlägt als stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft Herrn Ralf Kirstein vor.

Das dritte Vorschlagsrecht steht der CDU-Fraktion zu. Diese schlägt als stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt, Tourismus und Veranstaltungen Herrn Rainer Holste vor.

Das vierte Vorschlagsrecht steht der IHB-Fraktion zu. Diese schlägt als stellvertretenden Vorsitzenden des Personal- und Koordinierungsausschusses Herrn Thomas Thiessen vor.

Das fünfte Vorschlagsrecht steht der BfH-Fraktion zu. Diese schlägt als stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung Herrn Klauspeter Damerau vor.

Das sechste Vorschlagsrecht steht der SPD-Fraktion zu. Diese schlägt als stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur Herrn Friedrich Kortüm vor.

Abstimmungsergebnis: 18 ja-Stimmen  
1 Enthaltung

### **Tagesordnungspunkt 15:**

#### **Wahl**

- a) der weiteren Mitglieder für den Amtsausschuss des Amtes Kellinghusen**
- b) der Stellvertreter/innen der weiteren Mitglieder für den Amtsausschuss des Amtes Kellinghusen**
- c) einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters im Amtsausschuss**

a) Wahl der weiteren Mitglieder für den Amtsausschuss

In den Amtsausschuss des Amtes Kellinghusen können von der Gemeinde Hohenlockstedt neben dem Bürgermeister 6 weitere Mitglieder entsandt werden.

Es besteht Einvernehmen über folgende Personen als weitere Mitglieder der Gemeinde Hohenlockstedt im Amtsausschuss in einem Wahlgang (en-bloc-Wahl) abzustimmen

Von der BfH-Fraktion werden folgende Personen vorgeschlagen:

Herr Carsten Fürst  
Herr Dieter Thara  
Herr Klauspeter Damerau

Von der SPD-Fraktion wird folgende Person vorgeschlagen:

Herr Theodor Scheit

Von der CDU-Fraktion wird folgende Person vorgeschlagen:

Herr Rainer Holste

Von der IHB-Fraktion wird folgende Person vorgeschlagen:

Herr Thomas Thiessen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Damit sind die vorgenannten Personen unter Berücksichtigung der Fraktionszugehörigkeit des ehrenamtlichen Bürgermeisters als weitere Mitglieder der Gemeinde Hohenlockstedt für den Amtsausschuss des Amtes Kellinghusen gewählt:

b) Wahl der Stellvertreter der weiteren Mitglieder für den Amtsausschuss

Von der BfH-Fraktion werden folgende Wahlvorschläge eingereicht:

Frau Birgit Payonk für Herrn Carsten Fürst  
Frau Inke Holdorf für Herrn Dieter Thara  
Herr Siegfried Thurau für Herrn Klauspeter Damerau

Von der SPD-Fraktion werden folgende Wahlvorschläge eingereicht:

Herr Friedrich Kortüm für Herrn Theodor Scheit

Von der CDU-Fraktion wird folgender Wahlvorschlag eingereicht:

Herr Udo Bujack für Herrn Rainer Holste

Von der IHB-Fraktion wird folgender Wahlvorschlag eingereicht:

Herr Rainer Hennschen für Herrn Thomas Thiessen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

c) Wahl eines Stellvertreters des Bürgermeisters im Amtsausschuss

Die SPD-Fraktion schlägt als persönlichen Vertreter für Bürgermeister Kirsten

Herrn Ralf Kirstein

vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **Tagesordnungspunkt 16:**

#### **Wahl**

**a) der weiteren Mitglieder für die Verbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt**

**b) der Stellvertreter/innen der weiteren Mitglieder für die Verbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt**

a) Wahl der weiteren Mitglieder für die Verbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt

In die Verbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt können von der Gemeinde Hohenlockstedt neben dem Bürgermeister 5 weitere Mitglieder entsandt werden.

Es besteht Einvernehmen über folgende Personen als weitere Mitglieder für die Verbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt in einem Wahlgang (en-bloc-Wahl) abzustimmen.

Von der BfH--Fraktion werden folgende Personen vorgeschlagen:

Herr Klauspeter Damerau  
Herr Dieter Thara

Von der SPD-Fraktion wird folgende Person vorgeschlagen:

Herr Friedrich Kortüm

Von der CDU-Fraktion wird folgende Person vorgeschlagen:

Herr Lothar Schlutz

Von der IHB-Fraktion wird folgende Person vorgeschlagen:

Herr Rainer Henschen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Damit sind die vorgenannten Personen unter Berücksichtigung der Fraktionszugehörigkeit des ehrenamtlichen Bürgermeisters als weitere Mitglieder der Gemeinde Hohenlockstedt in die Verbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt gewählt.

b) Wahl der Stellvertreter der weiteren Mitglieder für die Verbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt

Von der BfH-Fraktion werden folgende Wahlvorschläge eingereicht:

Frau Birgit Payonk für Herrn Klauspeter Damerau  
Herr Carsten Fürst für Herrn Dieter Thara

Von der SPD-Fraktion werden folgende Wahlvorschläge eingereicht:

Herr Theodor Scheit für Herrn Friedrich Kortüm

Von der CDU-Fraktion werden folgende Wahlvorschläge eingereicht:

Herr Rainer Holste für Herrn Lothar Schlutz

Von der IHB-Fraktion wird folgender Wahlvorschlag eingereicht:

Herr Thomas Thiessen für Herrn Rainer Henschen

Abstimmungsergebnis: einstimmig





**Tagesordnungspunkt 20:**

**Bestellung**

**a) der Mitglieder für den Beirat der Kindertagesstätte Hohenlockstedt (AWO-Kindergarten)**

**b) der stellvertretenden Mitglieder für den Beirat der Kindertagesstätte Hohenlockstedt (AWO-Kindergarten)**

Als Mitglieder für den Beirat werden vorgeschlagen:

Frau Gabriele Soyka  
Frau Claudia Belitz-Hempel

Als stellvertretende Mitglieder für den Beirat werden vorgeschlagen:

Frau Nadja Nolte (für Frau Soyka)  
Herr Carsten Fürst (für Frau Belitz-Hempel)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Tagesordnungspunkt 21:**

**Benennung von Mitgliedern für die Arbeitskreise**

**a) Arbeitskreis Feuerwehr**

**b) Arbeitskreis Lenkungsausschuss Kindertagesstätten**

Von den Fraktionen werden folgende Mitglieder für die Arbeitskreise vorgeschlagen:

a) Arbeitskreis Feuerwehr

Von der BfH-Fraktion: Herr Carsten Fürst  
Von der SPD-Fraktion: Herr Theodor Scheit  
Von der CDU-Fraktion: Herr Lothar Schlutz  
Von der IHB-Fraktion: Herr Berthold Sperber

b) Arbeitskreis Lenkungsausschuss Kindertagesstätten

Von der BfH-Fraktion: Herr Carsten Fürst  
Von der SPD-Fraktion: Frau Gabriele Soyka  
Von der CDU-Fraktion: Frau Veronique Ebsen  
Von der IHB-Fraktion: Frau Katja Nordmann

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt wird die Sitzung von 20.20 Uhr bis 20.30 Uhr unterbrochen.

**Tagesordnungspunkt 22:**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Von den Einwohnerinnen und Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

**Tagesordnungspunkt 23:**

**Einwände gegen das Protokoll Nr. 3/2013 vom 30.05.2013**

Einwände gegen das Protokoll Nr. 3/2013 vom 30.05.2013 werden nicht erhoben.

**Tagesordnungspunkt 24:**

**Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Kirsten teilt mit, dass die Wankendorfer Immobilienverwaltung beabsichtigt, den Durchgang in dem Objekt Helgolandstraße 2 – 4 zu schließen, um die Anwohner vor Belästigungen und Kosten zu schützen. Der Protokollführer ergänzt hierzu, dass die Verwaltung prüfen wird, ob eine Schließung ohne Zustimmung der Gemeinde überhaupt zulässig ist.

**Tagesordnungspunkt 25:**

**Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter**

Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter liegen nicht vor.

**Tagesordnungspunkt 26:**

**Verabschiedung ausgeschiedener Gemeindevertreter/innen und zugewählter Bürger/innen**

Bürgermeister Kirsten verabschiedet die ausgeschiedenen Gemeindevertreter Werner Klüppelberg, Rolf Laue und Gerd Six unter Überreichung einer Dankesurkunde und eines Sachgeschenkes.

**Tagesordnungspunkt 27:**

**Satzungsbeschluss der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 "Ecke Leipziger Straße - Finnische Allee" für das Gebiet westlich der Finnischen Allee Nr. 16 und 18, nördlich der Finnischen Allee Nr. 23 und 25, südlich der Leipziger Straße und östlich des ehem. Nier-Geländes**

**Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur, Herr Henschel**

**Vorlage: Holo/043/2013**

**Beschlussvorschlag:**

Auf Empfehlung des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur beschließt die Gemeindevertretung:

1. Die Stellungnahmen des Kreises Steinburg – Kreisbauamt – vom 30.05.2013, des NABU Schleswig-Holstein vom 24.05.2013 (Eingang 28.05.2013), des Amtes Itzehoe- Land vom 28.05.2013 und des Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein, Staatskanzlei, Abteilung Landesplanung vom 29.05.2013 werden trotz verspäteter Abgabe in die Beratung zum Satzungsbeschluss einbezogen.
2. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die einbezogene Stellungnahme nach Ziffer 1 hat der Ausschuss für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur / die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

2.1. Zum Schreiben des Ministerpräsidenten des Landes Schleswig- Holstein Staatskanzlei - Abteilung Landesplanung Az: StK 323/Hohenlockstedt B11Ä3 vom 29.05.2013:

Das Schreiben des Ministerpräsidenten des Landes Schleswig- Holstein Staatskanzlei - Abteilung Landesplanung wird zur Kenntnis genommen.

2.2. Zum Schreiben des Innenministeriums des Landes Schleswig- Holstein Az: 3232-IZ-04-13 vom 13.05.2013:

Das Schreiben des Innenministeriums des Landes Schleswig- Holstein wird zur Kenntnis genommen.

2.3. Zum Schreiben des Archäologischen Landesamtes Schleswig-Holstein Az: bplan11änd3-Hohenlockstedt-Stein vom 24.05.2013:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Auswirkungen auf archäologische Kulturdenkmäler durch die Umsetzung der vorliegenden Planung festgestellt werden können. Der Hinweis, dass wenn während der Erdarbeiten Funde oder auffällige Bodenverfärbungen entdeckt werden, die Denkmalschutzbehörde unverzüglich zu benachrichtigen und die Fundstelle bis zum Eintreffen der Fachbehörde zu sichern ist. wird in die Begründung übernommen. Verantwortlich hier sind gem. § 14 DSchG (in der Neufassung vom 12. Januar 2012) der Grundstückseigentümer und der Leiter der Arbeiten.

2.4. Zum Schreiben des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein Außenstelle Itzehoe Az: 2315/5121.12./61 vom 10.05.2013:

Das Schreiben des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein Außenstelle Itzehoe wird zur Kenntnis genommen.

2.5. Zum Schreiben des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein Abteilung Technischer Umweltschutz Außenstelle Südwest Az: 7718/772/1047/ vom 22.05.2013:

Das Schreiben des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein Abteilung Technischer Umweltschutz wird zur Kenntnis genommen.

2.6. Zum Schreiben des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein untere Forstbehörde Außenstelle Mitte Az: 7414.22.-IZ vom 19:04:2013:

Das Schreiben des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein untere Forstbehörde Außenstelle Mitte wird zur Kenntnis genommen.

2.7. Zum Schreiben des LBV – SH Niederlassung Itzehoe Az: 219-555.811-61.042 vom 16.04.2013:

Das Schreiben des LBV – SH Niederlassung Itzehoe wird zur Kenntnis genommen.

2.8. Zum Schreiben des Kreises Steinburg Der Landrat, Kreisbauamt Az: 61 vom 30.05.2013:

Das Schreiben des Kreises Steinburg Der Landrat, Kreisbauamt wird zur Kenntnis genommen.

Der Anregung wird dahingehend gefolgt, als dass in Kapitel 9 der Begründung, Immissionsschutz, ausgeführt wird, dass der Übungsbetrieb regelmäßig nicht an Sonn- und Feiertagen stattfindet.

2.9. Zum Schreiben des Kreises Steinburg Der Landrat, Amt für Umweltschutz, Untere Naturschutzbehörde Az: 701-3295-00 vom 17.04.2013:

Das Schreiben des Kreises Steinburg Der Landrat, Amt für Umweltschutz, Untere Naturschutzbehörde wird zur Kenntnis genommen.

2.10. Zum Schreiben des Kreises Steinburg Der Landrat, Amt für Umweltschutz, Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde Az: 7020-2/12c vom 8.05.2013:

Das Schreiben des Kreises Steinburg Der Landrat, Amt für Umweltschutz, Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde wird zur Kenntnis genommen.

2.11. Zum Schreiben der Deutschen Telekom Technik GmbH vom 17.05.2013:

Das Schreiben der Deutschen Telekom Technik GmbH wird zur Kenntnis genommen.

2.12. Zum Schreiben der Schleswig-Holstein Netz AG vom 7.05.2013:

Das Schreiben der Schleswig-Holstein Netz AG wird zur Kenntnis genommen.

2.13. Zum Schreiben der Fa. Kabel Deutschland Vertrieb + Service GmbH Az: Verteilnetzplanung Hamburg, Stellungnahme Nr.: S27989:

Das Schreiben der Fa. Kabel Deutschland Vertrieb + Service GmbH wird zur Kenntnis genommen.

2.14. Zum Schreiben der Landwirtschaftskammer Az: 123 vom 15.05.2013:

Das Schreiben der Landwirtschaftskammer wird zur Kenntnis genommen.

2.15. Zum Schreiben der IHK Kiel vom 23.05.2013:

Das Schreiben der IHK Kiel wird zur Kenntnis genommen.

2.16. Zum Schreiben der Handwerkskammer Lübeck vom 17.05.2013:

Das Schreiben der Handwerkskammer Lübeck wird zur Kenntnis genommen. Durch die Festsetzung der Gemeinbedarfsfläche mit der Zweckbestimmung Feuerwehr werden keine Handwerksbetriebe beeinträchtigt.

2.17. Zum Schreiben des NABU Schleswig-Holstein vom 24.05.2013:

Das Schreiben des NABU Schleswig-Holstein wird zur Kenntnis genommen.

2.18. Zum Schreiben der AG 29 Arbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzverbände in Schleswig-Holstein Az: Sr/. vom 22.05.2013:

Das Schreiben der AG 29 Arbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzverbände in Schleswig-Holstein wird zur Kenntnis genommen.

2.19. Zum Schreiben des Amtes Kellinghusen Der Amtsvorsteher für die Gemeinde Hennstedt Az: FB 2-He vom 20.04.2013:

Das Schreiben des Amtes Kellinghusen Der Amtsvorsteher für die Gemeinde Hennstedt wird zur Kenntnis genommen.

2.20. Zum Schreiben des Amtes Kellinghusen Der Amtsvorsteher für die Gemeinde Lockstedt Az: FB 2-He vom 11.04.2013:

Das Schreiben des Amtes Kellinghusen Der Amtsvorsteher für die Gemeinde Lockstedt wird zur Kenntnis genommen.

2.21. Zum Schreiben der Gemeinde Mühlenbarbek Die Bürgermeisterin vom 22.04.2013:

Das Schreiben der Gemeinde Mühlenbarbek Die Bürgermeisterin wird zur Kenntnis genommen.

2.22. Zum Schreiben des Amtes Itzehoe-Land Der Amtsvorsteher für die Gemeinden Drage, Hohenaspe, Lohbarbek, Peissen, Schlotfeld, Silzen und Winseldorf vom 28.05.2013:

Das Schreiben des Amtes Itzehoe-Land Der Amtsvorsteher für die Gemeinden Drage, Hohenaspe, Lohbarbek, Peissen, Schlotfeld, Silzen und Winseldorf wird zur Kenntnis genommen.

### 2.23. Zum Schreiben der privaten Person A vom 21.04.2013:

Im Rahmen der Planungsüberlegungen zum Neubau der Feuerwehrrwache hat die Gemeinde gemeinsam mit Vertretern der Feuerwehr verschiedene mögliche Standorte untersucht und im Hinblick auf Eignung, Realisierbarkeit und Kosten geprüft und bewertet. Der beschlossene Standort ist somit das Ergebnis einer vorangegangenen Standortalternativenprüfung.

Das Schreiben wird als Stellungnahme Bestandteil des Verfahrens, im Rahmen der Abwägung behandelt und wurde somit den Gemeindevertretern bzw. Mitgliedern des Bauausschusses weitergeleitet.

### 2.24. Zum Schreiben der Private Person A vom 22.04.2013 unter Bezugnahme des Schreibens vom 08.04.2013:

Die rechtsgültige Fassung des Bebauungsplans weist das Plangebiet als eingeschränktes Industriegebiet aus. Die Einschränkungen beziehen sich auf den Ausschluss von Betrieben, für die ein Genehmigungsverfahren nach Bundesimmissionsschutzgesetz durchzuführen ist und auf die Beschränkung der zulässigen Lärmpegel (Lärmemissionen) zum Schutz der jeweils benachbarten Bereiche mit wohnbaulicher Nutzung. Die in der Stellungnahme genannte „Zackellinie“ umgrenzt die entsprechend festgesetzten Bereiche. Ein Ausschluss von Fahrzeugverkehr im nördlichen Bereich ist hierdurch nicht festgesetzt worden.

Die Anordnung der Feuerwehrausfahrt an der Leipziger Straße wurde gewählt, um eine Konflikt und Gefahrensituation in der Finnischen Allee vor der Grundschule (Schulkinder im Umfeld des Schulgeländes, Schulbusverkehr, Fahrzeugverkehr zum Schulbeginn und zum Schulschluss) im Einsatzfall zu vermeiden. Gegenüber der im Bebauungsplan vorgesehenen Zufahrt in der Leipziger Straße befinden sich im Unterschied zu einer Ausfahrt zur Finnischen Allee keine baulichen Nutzungen, sondern eine gehölzbestandene Grünfläche, die forstrechtlich als Wald einzustufen ist. Die nächstgelegene Wohnbebauung liegt nördlich dieser Gehölzfläche in einem Abstand von mehr als 50 m zur geplanten Ausfahrt. Die nächstgelegenen Wohnbereiche sind aufgrund dieses Abstandes auch weiterhin vor unzulässigen Beeinträchtigungen durch den Betrieb der geplanten Feuerwehrrwache geschützt. Auch die für den Immissionsschutz zuständige Abteilung Technischer Umweltschutz des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume hat im Aufstellungsverfahren daher keine Bedenken und Anregungen zu den vorgelegten Planungen vorgetragen.

Die Anlage einer zweiten Zufahrt an der Leipziger Straße zu den Stellplätzen folgt den Vorschriften der DIN 14092 für die Planung von Feuerwehrrhäusern. Zur Gewährleistung eines schnellstmöglichen Einsatzes sind Kreuzungspunkte mit anderen Verkehren auszuschließen und Einsatzverkehre von sonstigen feuerwehrbezogene Verkehren zu trennen.

Die Gehölze innerhalb des im rechtsgültigen Bebauungsplan festgesetzten Grünstreifens haben sich aufgrund der aufgegebenen Nutzung entwickelt. Die Rodung außerhalb der Vegetationsperiode war daher zulässig.

Die Anordnung der Zu- und Ausfahrt gegenüber dem Grundstück der Grundschule erzeugt im Gegensatz zur Erschließungsvariante an der Leipziger Straße eine besondere Konflikt- und Gefahrensituation vor allem für die Schulkinder. Durch die Erschließung der Feuerwehrwache über die Leipziger Straße kann im Fall eines Alarmeinsatzes diese unmittelbare Gefahrensituation vermieden werden. Die Belange der Schule und der Schulwegsicherung haben für die Gemeinde Vorrang vor dem Interesse der Bewohner der Wohnbereiche nördlich der Leipziger Straße an einem Erhalt der Bestandsituation.

Die in der Stellungnahme genannte Verkehrssituation im Kreuzungsbereich Leipziger Straße / Finnische Allee und das ungeordnete Parken verbessern sich nicht durch die Anbindung der Feuerwehrwache an die Finnische Allee, sondern bedürfen verkehrsplanerischer Maßnahmen. Die geringe Frequenz des öffentlichen Linienverkehrs sowie des Warenanlieferungsverkehr zum Aldi-Supermarkt durch die Leipziger Straße wird Einsätze der Feuerwehr nicht beeinträchtigen.

Die Gemeinde präferiert daher die gewählte Erschließungslösung klar gegenüber einer Zu- und Abfahrt in der Finnischen Allee im Bereich der Grundschule und sieht daher kein Erfordernis für neue Überlegungen hinsichtlich der Anlegung der Zu- und Abfahrten.

3. Die AC-Planergruppe wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
4. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt der Ausschuss für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur/ die Gemeindevertretung die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Ecke Leipziger Straße – Finnische Allee“ für das Gebiet westlich der Finnischen Allee Nr. 16 und 18, nördlich der Finnischen Allee Nr. 23 und 25, südlich der Leipziger Straße und östlich des ehem. Nier-Geländes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
5. Die Begründung wird gebilligt.
6. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
7. Die Verwaltung wird beauftragt, den Flächennutzungsplan zu berichtigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Tagesordnungspunkt 28:****Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Ein Bürger fragt nach, wann die vakante Stelle des Jugendpflegers wieder besetzt wird. Diese Frage kann von Bürgermeister Kirsten derzeit nicht abschließend beantwortet werden. Der neu gewählte Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, Herr Scheit, ergänzt hierzu, dass sich der Ausschuss kurzfristig hiermit auseinandersetzen wird.

Weiterhin fragt der Bürger nach, ob in diesem Jahr wieder ein Sommerprogramm durchgeführt wird, da er hierüber bisher noch nichts gehört hat. Herr Damerau und Herr Holste erklären hierzu, dass wiederum ein Sommerprogramm stattfinden wird, allerdings in „abgespeckter“ Form.

**Tagesordnungspunkt 29:****Verschiedenes**

- a) Herr Fürst bittet den Gemeindevahllleiter/Gemeindevahlausschuss, bei künftigen Wahlen im Wahlbezirk V 2 Wahllokale vorzusehen, und zwar eines in Ridders für die Dorfschaften und eines für den Bereich Alexanderkoppel/Lohmühlenweg.
- b) Bürgermeister Kirsten teilt mit, dass in Kürze Initiativen zur Unterstützung der Hochwasseropfer eingeleitet werden.

Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

**Nichtöffentlicher Teil****Tagesordnungspunkt 30:**

**Veräußerung von Gemeindevermögen;  
hier: Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen  
Berichterstatter: Herr Bürgermeister Diedrichsen**

Nach dem Tagesordnungspunkt 30 wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt und Bürgermeister Kirsten teilt mit, dass in einer Grundstücksangelegenheit ein Beschluss aufgehoben und ein neuerlicher Verkaufsbeschluss gefasst wurde.



.....  
Vorsitzender zu TOP 1 und 2  
Bernhard Diedrichsen

.....  
Vorsitzender zu TOP 3 - 6  
Friedrich Kortüm

.....  
Vorsitzender ab TOP 7  
Jürgen Kirsten

.....  
Protokollführer  
Peter Hölck